



2,8 Millionen Gründe für eine verschärfte Umsetzung der EU-Tierversuchsrichtlinie

Die EU hat eine neue Tierversuchsrichtlinie verabschiedet, die bis November 2012 in deutsches Recht umgesetzt werden muss. Das neue Regelwerk wird in den nächsten Jahren über Leben und Tod der 2,8 Millionen Tiere bestimmen, die jedes Jahr in deutschen Labors leiden und sterben.

Mit meiner Unterschrift fordere ich, den Ausstieg aus dem Tierversuch einzuleiten und unterstütze insbesondere folgende Forderungen:

- Umsetzung der EU-Richtlinie in ein neues Tierversuchsgesetz. Ziel des Gesetzes muss die vollständige Abschaffung von Tierversuchen sein.
- Beibehaltung des Verbots von Tierversuchen für Waschmittel, Kosmetik und Tabakprodukte.
- Alle Tierversuchsvorhaben müssen einer Genehmigungspflicht mit gewissenhafter ethischer Bewertung unterliegen.
- Einrichtung eines zentralen Kompetenzzentrums zur Unterstützung der Genehmigungsbehörden.
- Rückblickende Bewertung aller Tierversuche. So kann im Nachhinein festgestellt werden, dass Tierversuche nicht dem medizinischen Fortschritt dienen.
- Ausnahmsloses Verbot von Versuchen, die mit starken Schmerzen, schweren Leiden oder schweren Ängsten einhergehen.
- Ausnahmsloses Verbot von Versuchen an Menschenaffen. Grundsätzliches Verbot von Versuchen an anderen Affen.
- Verpflichtende Anwendung tierversuchsfreier Methoden bei Verfügbarkeit und nicht erst wenn die Methode nach Unionsrecht anerkannt ist, was Jahre oder Jahrzehnte dauern kann.
- Tierversuchsfreie Methoden müssen mit absoluter Priorität gefördert werden.
- Niemand darf gegen sein Gewissen gezwungen werden, an Tierversuchen teilzunehmen.

Name /Vorname	Straße / PLZ / Ort	Unterschrift

Volle Listen bitte nur als Original (nicht als Kopie oder Fax) bis zum 31. Dez. 2011 schicken an: Ärzte gegen Tierversuche e.V., Landsbergerstr. 103, 80339 München, info@aerzte-gegen-tierversuche.de, www.aerzte-gegen-tierversuche.de. Keine Unterschriften auf der Rückseite oder auf Extrablättern.

Die Listen werden an die das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz übergeben. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich zu diesem Zweck verwendet.